

Universitätsexperte

Pflege in der Abteilung
für Hämatologie





Universitätsexperte Pflege in der Abteilung für Hämatologie

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Global University
- » Akkreditierung: 24 ECTS
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/de/krankenpflege/spezialisierung/spezialisierung-pflege-abteilung-hamatologie

Index

01

Präsentation des Programms

Seite 4

02

Warum an der TECH studieren?

Seite 8

03

Lehrplan

Seite 12

04

Lehrziele

Seite 20

05

Karrieremöglichkeiten

Seite 26

06

Studienmethodik

Seite 30

07

Lehrkörper

Seite 40

08

Qualifizierung

Seite 44

01

Präsentation des Programms

Die Pflege in der Abteilung für Hämatologie ist von grundlegender Bedeutung, um eine umfassende und qualitativ hochwertige Versorgung von Patienten mit hämatologischen Erkrankungen zu gewährleisten. Deshalb spielen spezialisierte Pflegekräfte eine entscheidende Rolle bei der Handhabung von Venenkathetern, indem sie die richtige Wahl entsprechend den Bedürfnissen des Patienten und der zu erhaltenden Behandlung sicherstellen und Empfehlungen zur Vermeidung von Komplikationen geben. Darüber hinaus ist ihre Beteiligung an der Gesundheitserziehung von wesentlicher Bedeutung, da sie zusätzliche Informationen darüber liefern, wie sich Krankheit und Behandlung auf das Leben des Patienten auswirken können, und die Infektionskontrolle fördern. In diesem Zusammenhang hat TECH ein vollständig online verfügbares Programm entwickelt, das flexibel an die Arbeits- und persönlichen Zeitpläne der Studenten angepasst werden kann und auf der bahnbrechenden *Relearning*-Methode basiert, bei der diese Einrichtung Pionierarbeit geleistet hat.





“

Mit diesem 100%igen Online-Universitätsexperten werden Sie fortgeschrittene Fähigkeiten in der klinischen Bewertung, der Handhabung komplexer Behandlungen wie der Knochenmarktransplantation und der Umsetzung von Palliativpflege entwickeln“

Die Pflege in der Abteilung für Hämatologie ist von grundlegender Bedeutung, um eine umfassende und qualitativ hochwertige Versorgung von Patienten mit hämatologischen Erkrankungen zu gewährleisten. Tatsächlich ist die hämatologische Pflege in multidisziplinäre Teams integriert, nimmt an klinischen Sitzungen teil und arbeitet eng mit Hämatologen zusammen, um eine personalisierte und an die Bedürfnisse jedes Patienten angepasste Versorgung zu bieten

So entsteht dieser Universitätsexperte, der sich eingehend mit den grundlegenden Aspekten der Physiologie und Pathologie des Blutes befasst und es ermöglicht, die wichtigsten hämatologischen Erkrankungen sowohl bei Erwachsenen als auch bei Kindern zu identifizieren und zu behandeln. Darüber hinaus werden Instrumente zur Durchführung präziser klinischer Beurteilungen, zur Interpretation von Laborergebnissen und zur Planung individueller Behandlungen bereitgestellt, die sowohl die medizinischen als auch die emotionalen Bedürfnisse der Patienten berücksichtigen.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Prävention, Diagnose und Behandlung von hämatologischen Erkrankungen, wobei die Rolle der Pflege bei der Risikominderung, Früherkennung und angemessenen Behandlung von Krankheiten hervorgehoben wird. Durch das Erlernen fortschrittlicher Techniken und einen evidenzbasierten Ansatz erwerben die Fachkräfte Kompetenzen zur Beurteilung konventioneller und innovativer Behandlungen, einschließlich der Chemotherapie und der Knochenmarktransplantation.

Schließlich werden wesentliche Bereiche wie die spezifische und palliative Versorgung behandelt, wobei Kenntnisse vermittelt werden, um sowohl die körperlichen als auch die emotionalen Bedürfnisse von Patienten in fortgeschrittenen Krankheitsstadien zu erfüllen. Darüber hinaus werden Fähigkeiten zur Umsetzung von Pflegestrategien in komplexen Situationen entwickelt, wie z. B. spezielle Ernährung, Notfallmanagement und Unterstützung bei fortgeschrittenen hämatologischen Behandlungen.

Auf diese Weise hat TECH ein hochwertiges akademisches Programm geschaffen, das zu 100% online verfügbar ist und für das lediglich ein elektronisches Gerät mit Internetanschluss erforderlich ist, um auf alle Lehrmaterialien zugreifen zu können. Dadurch werden Probleme wie das Pendeln zu einem Präsenzzentrum oder die Verpflichtung, einem festen Zeitplan zu folgen, vermieden. Gleichzeitig wird die innovative *Relearning*-Methode verwendet, die sich auf die Wiederholung der wichtigsten Konzepte konzentriert, um eine effiziente und natürliche Aufnahme der Inhalte zu gewährleisten.

Dieser **Universitätsexperte in Pflege in der Abteilung für Hämatologie** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten mit fundierten Kenntnissen der Techniken zur Erkennung und Intervention in der hämatologischen Krankenpflege vorgelegt werden und die die Arbeit von Pflegekräften in Kliniken, Krankenhäusern und anderen Gesundheitszentren erleichtern
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Die interdisziplinäre Zusammenarbeit wird gefördert, um einen ganzheitlichen Ansatz und die Anwendung sicherer Praktiken beim Umgang mit Arzneimitteln und bei der Prävention hämatologischer Infektionen zu gewährleisten. Worauf warten Sie, um sich einzuschreiben?"

“

Setzen Sie auf TECH! Sie werden die Bedeutung der Planung und Durchführung personalisierter Pflegepläne unter Berücksichtigung der Bedürfnisse jedes Patienten und der spezifischen Behandlungen, denen er sich unterziehen wird, hervorheben“

Zu den Dozenten des Programms gehören Fachleute aus der Branche, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situierendes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Sie werden sich das erforderliche Wissen über die Blutphysiologie und -pathologie sowie über die wichtigsten hämatologischen Erkrankungen (bösartige und nicht bösartige) aneignen, die bei Kindern und Erwachsenen auftreten.

Sie werden sich mit der Bedeutung der Prävention und der Aufklärung von Patienten und deren Angehörigen befassen, um die Therapietreue zu verbessern und die Häufigkeit hämatologischer Erkrankungen in der Bevölkerung zu verringern.



02

Warum an der TECH studieren?

TECH ist die größte digitale Universität der Welt. Mit einem beeindruckenden Katalog von über 14.000 Hochschulprogrammen, die in 11 Sprachen angeboten werden, ist sie mit einer Vermittlungsquote von 99% führend im Bereich der Beschäftigungsfähigkeit. Darüber hinaus verfügt sie über einen beeindruckenden Lehrkörper mit mehr als 6.000 Professoren von höchstem internationalem Prestige.



“

Studieren Sie an der größten digitalen Universität der Welt und sichern Sie sich Ihren beruflichen Erfolg. Die Zukunft beginnt bei TECH“

Die beste Online-Universität der Welt laut FORBES

Das renommierte, auf Wirtschaft und Finanzen spezialisierte Magazin Forbes hat TECH als „beste Online-Universität der Welt“ ausgezeichnet. Dies wurde kürzlich in einem Artikel in der digitalen Ausgabe des Magazins festgestellt, in dem die Erfolgsgeschichte dieser Einrichtung „dank ihres akademischen Angebots, der Auswahl ihrer Lehrkräfte und einer innovativen Lernmethode, die auf die Ausbildung der Fachkräfte der Zukunft abzielt“, hervorgehoben wird.

Forbes

Die beste
Online-Universität
der Welt

Der
umfassendste
Lehrplan

Die umfassendsten Lehrpläne in der Universitätslandschaft

TECH bietet die vollständigsten Lehrpläne in der Universitätslandschaft an, mit Lehrplänen, die grundlegende Konzepte und gleichzeitig die wichtigsten wissenschaftlichen Fortschritte in ihren spezifischen wissenschaftlichen Bereichen abdecken. Darüber hinaus werden diese Programme ständig aktualisiert, um den Studenten die akademische Avantgarde und die gefragtesten beruflichen Kompetenzen zu garantieren. Auf diese Weise verschaffen die Abschlüsse der Universität ihren Absolventen einen bedeutenden Vorteil, um ihre Karriere erfolgreich voranzutreiben.

Die besten internationalen Top-Lehrkräfte

Der Lehrkörper der TECH besteht aus mehr als 6.000 Professoren von höchstem internationalen Ansehen. Professoren, Forscher und Führungskräfte multinationaler Unternehmen, darunter Isaiah Covington, Leistungstrainer der Boston Celtics, Magda Romanska, leitende Forscherin am Harvard MetaLAB, Ignacio Wistumba, Vorsitzender der Abteilung für translationale Molekularpathologie am MD Anderson Cancer Center, und D.W. Pine, Kreativdirektor des TIME Magazine, um nur einige zu nennen.

Internationale
TOP-Lehrkräfte

Eine einzigartige Lernmethode

TECH ist die erste Universität, die *Relearning* in allen ihren Studiengängen einsetzt. Es handelt sich um die beste Online-Lernmethodik, die mit internationalen Qualitätszertifikaten renommierter Bildungseinrichtungen ausgezeichnet wurde. Darüber hinaus wird dieses disruptive akademische Modell durch die „Fallmethode“ ergänzt, wodurch eine einzigartige Online-Lehrstrategie entsteht. Es werden auch innovative Lehrmittel eingesetzt, darunter ausführliche Videos, Infografiken und interaktive Zusammenfassungen.



Die effektivste
Methodik

Die größte digitale Universität der Welt

TECH ist die weltweit größte digitale Universität. Wir sind die größte Bildungseinrichtung mit dem besten und umfangreichsten digitalen Bildungskatalog, der zu 100% online ist und die meisten Wissensgebiete abdeckt. Wir bieten weltweit die größte Anzahl eigener Abschlüsse sowie offizieller Grund- und Aufbaustudiengänge an. Insgesamt sind wir mit mehr als 14.000 Hochschulabschlüssen in elf verschiedenen Sprachen die größte Bildungseinrichtung der Welt.

Nr. 1
der Welt
Die größte
Online-Universität
der Welt

Die offizielle Online-Universität der NBA

TECH ist die offizielle Online-Universität der NBA. Durch eine Vereinbarung mit der größten Basketball-Liga bietet sie ihren Studenten exklusive Universitätsprogramme sowie eine breite Palette von Bildungsressourcen, die sich auf das Geschäft der Liga und andere Bereiche der Sportindustrie konzentrieren. Jedes Programm hat einen einzigartig gestalteten Lehrplan und bietet außergewöhnliche Gastredner: Fachleute mit herausragendem Sporthintergrund, die ihr Fachwissen zu den wichtigsten Themen zur Verfügung stellen.

Führend in Beschäftigungsfähigkeit

TECH ist es gelungen, die führende Universität im Bereich der Beschäftigungsfähigkeit zu werden. 99% der Studenten finden innerhalb eines Jahres nach Abschluss eines Studiengangs der Universität einen Arbeitsplatz in dem von ihnen studierten Fachgebiet. Ähnlich viele erreichen einen unmittelbaren Karriereaufstieg. All dies ist einer Studienmethodik zu verdanken, die ihre Wirksamkeit auf den Erwerb praktischer Fähigkeiten stützt, die für die berufliche Entwicklung absolut notwendig sind.



Google Partner Premier

Der amerikanische Technologieriese hat TECH mit dem Logo Google Partner Premier ausgezeichnet. Diese Auszeichnung, die nur 3% der Unternehmen weltweit erhalten, unterstreicht die effiziente, flexible und angepasste Erfahrung, die diese Universität den Studenten bietet. Die Anerkennung bestätigt nicht nur die maximale Präzision, Leistung und Investition in die digitalen Infrastrukturen der TECH, sondern positioniert diese Universität auch als eines der modernsten Technologieunternehmen der Welt.



Die von ihren Studenten am besten bewertete Universität

Die Studenten haben TECH auf den wichtigsten Bewertungsportalen als die am besten bewertete Universität der Welt eingestuft, mit einer Höchstbewertung von 4,9 von 5 Punkten, die aus mehr als 1.000 Bewertungen hervorgeht. Diese Ergebnisse festigen die Position der TECH als internationale Referenzuniversität und spiegeln die Exzellenz und die positiven Auswirkungen ihres Bildungsmodells wider.



03

Lehrplan

Während des Programms erwerben die Teilnehmer grundlegende Kenntnisse über die Physiologie und Pathologie des Blutes sowie über die wichtigsten hämatologischen Erkrankungen, die pädiatrische und erwachsene Patienten betreffen. Außerdem werden wichtige Aspekte behandelt, wie die Interpretation diagnostischer Tests, die Planung individueller Pflege, der Umgang mit fortschrittlichen Behandlungen und die emotionale Unterstützung des Patienten und seiner Familie. Darüber hinaus werden die Prävention hämatologischer Erkrankungen, die sichere Verabreichung von Medikamenten und die interdisziplinäre Teamarbeit vertieft, wobei Instrumente zur Bewältigung der Komplexität in diesem Bereich bereitgestellt werden.





“

Sie werden Ihre Fähigkeiten in der interdisziplinären Zusammenarbeit stärken und mit anderen Gesundheitsfachkräften zusammenarbeiten, um eine umfassende Versorgung anzubieten, und zwar mithilfe der besten Lehrmaterialien, die auf dem neuesten Stand der Technik und Wissenschaft sind“

Modul 1. Der hämatologische Patient in der Krankenpflege

- 1.1. Hämatologische Erkrankung. Immunreaktionen und Entzündung
 - 1.1.1. Hämatologische Erkrankungen
 - 1.1.2. Immunsystem bei hämatologischen Erkrankungen
 - 1.1.3. Entzündungsprozess bei hämatologischen Erkrankungen
 - 1.1.4. Immunreaktionen bei hämatologischen Erkrankungen
 - 1.1.5. Entzündungen bei hämatologischen Erkrankungen
- 1.2. Bewertung des hämatologischen Systems
 - 1.2.1. Physiologie des hämatologischen Systems
 - 1.2.2. Blutgruppen
 - 1.2.3. Wichtige Anzeichen und Symptome in der Notaufnahme
- 1.3. Veränderung des Zellwachstums: Krebs
 - 1.3.1. Molekulare Grundlagen von Krebs
 - 1.3.2. Zellbiologie von Krebs
 - 1.3.3. Molekulare und zytogenetische Diagnoseverfahren
- 1.4. Störungen der Erythrozyten
 - 1.4.1. Struktur und Funktion der Erythrozyten
 - 1.4.2. Erythropoese
 - 1.4.3. Anämien, Polyzythämie und morphologische und funktionelle Veränderungen der Erythrozyten
 - 1.4.4. Diagnose und Bewertung von Störungen der Erythrozyten
- 1.5. Störungen der Leukozyten
 - 1.5.1. Physiologie und Funktion der Leukozyten
 - 1.5.2. Leukopenie, Leukozytose und Neoplasien der Leukozyten
 - 1.5.3. Diagnose und Bewertung von Störungen der Leukozyten
- 1.6. Gerinnungsstörungen
 - 1.6.1. Physiologie der Gerinnung
 - 1.6.2. Hämorrhagische Störungen
 - 1.6.3. Thromboembolische Störungen
 - 1.6.4. Diagnose und Bewertung von Gerinnungsstörungen
- 1.7. Krankenpflege in der Hämatologie
 - 1.7.1. Behandlungsprotokoll bei hämatologischen Erkrankungen
 - 1.7.2. Spezialisierte Pflege in der Hämatologie
 - 1.7.3. Überwachung von Notfallzeichen und -symptomen bei hämatologischen Erkrankungen
- 1.8. Beurteilung von Patienten mit chronischen Erkrankungen: Schmerz
 - 1.8.1. Bewertung des Schmerzes
 - 1.8.2. Auswirkungen von Schmerzen auf die Lebensqualität
 - 1.8.3. Schmerzmanagement
 - 1.8.4. Die Rolle der Krankenpflege bei der Beurteilung und Behandlung von Schmerzen
- 1.9. Anpassung an und Bewältigung von hämatologischen Erkrankungen
 - 1.9.1. Entwicklung von Mechanismen zur positiven Bewältigung
 - 1.9.2. Unterstützungsnetzwerke und effektive Kommunikation
 - 1.9.3. Anpassung an Veränderungen im Lebensstil
 - 1.9.4. Patientenaufklärung und Empowerment
- 1.10. Pädiatrische Hämatologie. Nicht bösartige und bösartige Pathologie bei Kindern
 - 1.10.1. Pädiatrische Hämatologie
 - 1.10.1.1. Diagnose und Laboruntersuchungen
 - 1.10.1.2. Krankenpflege
 - 1.10.1.3. Forschung und Fortschritte
 - 1.10.2. Bösartige Pathologie
 - 1.10.2.1. Leukämien im Kindesalter
 - 1.10.2.2. Pädiatrische Lymphome
 - 1.10.2.3. Solide hämatologische Tumore
 - 1.10.2.4. Handhabung und Behandlung der bösartiger Pathologien
 - 1.10.3. Nicht bösartige Pathologie
 - 1.10.3.1. Anämien
 - 1.10.3.2. Gerinnungsstörungen
 - 1.10.3.3. Autoimmunerkrankungen
 - 1.10.3.4. Störungen der weißen Blutkörperchen

Modul 2. Hämatologische Prävention, Diagnose und Behandlung in der Krankenpflege

- 2.1. Prävention von hämatologischen Erkrankungen
 - 2.1.1. Umweltfaktoren
 - 2.1.2. Lebensstile: Stressabbau. Ernährung
 - 2.1.3. Impfung und Infektionsprävention
 - 2.1.4. Regelmäßige medizinische Untersuchung. Frühzeitige Erkennung von Symptomen
 - 2.1.5. Aufklärung und Bewusstsein
 - 2.1.6. Genetische Beratung und Screening-Tests
 - 2.1.7. Angemessene Handhabung von chronischen Krankheiten. Gefährdete Bevölkerungsgruppen
- 2.2. Prävention von hämatologischen Erkrankungen
 - 2.2.1. Persönliche und familiäre Vorgeschichte
 - 2.2.2. Grund der Konsultation und aktuelle Erkrankung
 - 2.2.3. Überprüfung nach Systemen
 - 2.2.4. Transfusionen und Medikamente
 - 2.2.5. Exposition gegenüber Risikofaktoren
 - 2.2.6. Körperliche Untersuchung
- 2.3. Diagnostische Bewertung: Medizinische Tests
 - 2.3.1. Laboruntersuchungen
 - 2.3.2. Biopsie des Knochenmarks
 - 2.3.3. Knochenmarkaspiration
 - 2.3.4. Genetische und molekulare Studie
 - 2.3.5. Bildgebende Tests
- 2.4. Interventionen bei Patienten mit hämatologischen Erkrankungen: Anämien
 - 2.4.1. Hereditäre Anämien
 - 2.4.2. Erworbene Anämien
 - 2.4.3. Hämolytische Anämien
- 2.5. Interventionen bei Patienten mit hämatologischen Erkrankungen: Leukämien
 - 2.5.1. Akute lymphatische Leukämie bei Erwachsenen (ALL)
 - 2.5.2. Chronische lymphatische Leukämie (CLL)
 - 2.5.3. Akute myeloische Leukämie (AML)

- 2.5.4. Chronische myeloische Leukämie (CML)
- 2.5.5. Adulte T-Zell-Leukämie (ATLL)
- 2.6. Interventionen für hämatologische Patienten: Gerinnungsstörungen
 - 2.6.1. Thrombotische Störungen (Hypokoagulabilität)
 - 2.6.2. Thrombotische Störungen (Hyperkoagulabilität)
 - 2.6.3. Gemischte Gerinnungsstörungen
- 2.7. Behandlung des Patienten mit Blutungsstörungen
 - 2.7.1. Bewertung und Diagnose
 - 2.7.2. Handhabung der Blutungen
 - 2.7.3. Pharmakologische Behandlungen
 - 2.7.4. Pflege bei Blutungsstörungen
 - 2.7.5. Intervention in besonderen Situationen
- 2.8. Hämotherapie. Allogene hämatopoetische Stammzelltransplantation (allo-HSZT)
 - 2.8.1. Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen
 - 2.8.2. Spende- und Entnahmeverfahren
 - 2.8.3. Vorbereitung des Patienten auf die Transplantation
 - 2.8.4. Ablauf der Transplantation
 - 2.8.5. Komplikationen nach der Transplantation und deren Handhabung
 - 2.8.6. Pflege bei der allogenen hämatopoetischen Stammzelltransplantation
- 2.9. Therapien: Zytostatika, Strahlentherapie, Immuntherapie
 - 2.9.1. Zytostatika
 - 2.9.1.1. Wirkungsmechanismen von Zytostatika
 - 2.9.1.2. Nebenwirkungen und Handhabung von Zytostatika
 - 2.9.1.3. Verabreichungsprotokoll für Zytostatika
 - 2.9.1.4. Zytostatika-Resistenz
 - 2.9.1.5. Neue Entwicklungen und neue Arzneimittel
 - 2.9.2. Strahlentherapie
 - 2.9.2.1. Behandlungsplanung
 - 2.9.2.2. Nebenwirkungen der Strahlentherapie
 - 2.9.2.3. Strahlentherapie in der Hämatologie

- 2.9.3. Immuntherapie
 - 2.9.3.1. Arten der Immuntherapie
 - 2.9.3.2. Unerwünschte Wirkungen und Handhabung
 - 2.9.3.3. Immuntherapie in der Hämatologie
- 2.10. Pädiatrische Hämatologie
 - 2.10.1. Pädiatrische Hämatologie
 - 2.10.2. Hämatologische Erkrankungen in der Pädiatrie
 - 2.10.3. Diagnose und Behandlung von hämatologischen Erkrankungen
 - 2.10.4. Pflege in der pädiatrischen Hämatologie

Modul 3. Pflegepläne in der hämatologischen Krankenpflege

- 3.1. Verabreichung von Medikamenten
 - 3.1.1. Verabreichungswege für Chemotherapie und Immuntherapie
 - 3.1.2. Arten der Chemotherapie und Immuntherapie
 - 3.1.3. Häufigste Nebenwirkungen
 - 3.1.4. Management von Paravasaten bei Zytostatika
 - 3.1.5. Sichere Vorbereitung und Handhabung von Arzneimitteln
- 3.2. Verabreichung von Blutprodukten
 - 3.2.1. Arten von Blutprodukten
 - 3.2.2. Akute und verzögerte Transfusionsreaktionen
 - 3.2.3. Besondere Erwägungen: pädiatrische und geriatrische Patienten sowie Patienten mit Herzerkrankungen
- 3.3. Pflegeansatz bei der Ernährung des hämatologischen Patienten
 - 3.3.1. Störungen der Nahrungsaufnahme
 - 3.3.2. Bewertung des Ernährungszustands
 - 3.3.3. Behandlung von Verdauungsstörungen
 - 3.3.4. Ernährungsunterstützung: enteral und parenteral

- 3.4. Pflege der Haut und der Schleimhäute im Rahmen der Gesundheitsversorgung
 - 3.4.1. Erkrankungen der Haut und der Hautschleimhäute
 - 3.4.2. Prävention und Handhabung
 - 3.4.3. Psychosoziale und ästhetische Auswirkungen von Hauterkrankungen
- 3.5. Notfallsituationen bei hämatologischen Patienten
 - 3.5.1. Immunologische Komplikationen
 - 3.5.2. Neutropenische Sepsis
 - 3.5.3. Hämorrhagische Komplikationen
 - 3.5.4. Starke Blutungen
 - 3.5.5. Schwere Thrombozytopenie
 - 3.5.6. Akute Anämie
 - 3.5.7. Stoffwechselkomplikationen
 - 3.5.7.1. Hyperkalzämie
 - 3.5.7.2. Tumorlyse-Syndrom
 - 3.5.8. Vaskuläre Komplikationen
 - 3.5.8.1. Hyperleukozytose
 - 3.5.8.2. Komplikationen der Sichelzellanämie
- 3.6. Hämatopoetische Stammzelltransplantation (HSZT)
 - 3.6.1. Unterschiede zwischen autologer und allogener HSZT. Arten und Indikationen
 - 3.6.2. Auswahl des Spenders und Aufnahmekriterien
 - 3.6.3. Gewinnung der hämatopoetischen Stammzellen. Mobilisierung und Apherese
 - 3.6.4. Aufbereitung
 - 3.6.5. Infusion der hämatopoetischen Stammzellen
 - 3.6.6. Posttransplantationsphase: Überwachung und Pflege
- 3.7. Krankenpflege bei der Transplantation von hämatopoetischen Stammzellen (HSZT)
 - 3.7.1. Vorbereitung und Konditionierung vor der Transplantation
 - 3.7.2. Pflege während der Infusion der hämatopoetischen Stammzellen
 - 3.7.3. Behandlung der Aplasie nach der Transplantation
 - 3.7.4. Komplikationen bei der HSZT
 - 3.7.5. Graft-versus-Host-Erkrankung (GVHD)
 - 3.7.6. Komplikationen aufgrund der Toxizität der Konditionierungsphase
 - 3.7.7. Infektiöse Komplikationen
 - 3.7.8. Prävention von Infektionen bei der HSZT
- 3.8. CAR-T-Zelltherapie (CAR-T *Cells*)
 - 3.8.1. CAR-T-Zelltherapie. Indikationen
 - 3.8.2. Therapieverfahren. Gewinnung der CAR-T-Zellen
 - 3.8.3. Mögliche Nebenwirkungen
 - 3.8.4. Herausforderung für die Zukunft
- 3.9. Psychologischer Ansatz bei der CAR-T-Zelltherapie
 - 3.9.1. Psychologische Auswirkungen von Diagnose und Behandlung
 - 3.9.2. Interventionen im psychologischen Ansatz
 - 3.9.3. Begleitung als Teil des Gesamtprozesses
- 3.10. Physische und emotionale Komplikationen für Patient und Familie bei der CAR-T-Zelltherapie
 - 3.10.1. Umgang mit chronischen Schmerzen und Müdigkeit
 - 3.10.2. Umgang mit Störungen des Körperbildes
 - 3.10.3. Verhinderung der Erschöpfung des Hauptbetreuers

Modul 4. Palliativpflege bei Patienten mit hämatologischen Krebserkrankungen

- 4.1. Palliativpflege bei unheilbar kranken Patienten mit hämatologischen Krebserkrankungen
 - 4.1.1. Palliativpflege bei unheilbar kranken Patienten mit hämatologischen Krebserkrankungen
 - 4.1.2. Aktuelle Entwicklungen in der Palliativpflege
 - 4.1.3. Lebensqualität in der Palliativpflege
- 4.2. Rückfall: Behandlungsmöglichkeiten bei hämatologischen Krebserkrankungen
 - 4.2.1. Arten von Rückfällen bei hämatologischen Krebserkrankungen
 - 4.2.2. Behandlungsmöglichkeiten bei Rückfällen bei hämatologischen Krebserkrankungen
 - 4.2.3. Palliativpflege ab Beginn des Rückfalls zur Behandlung von Symptomen und zur Verbesserung der Lebensqualität des onkohämatologischen Patienten
- 4.3. Umfassender Pflegeplan für Palliativpatienten mit hämatologischer Krebserkrankung
 - 4.3.1. Bewertung der körperlichen Symptome: Bewertung, Kontrolle und Überwachung
 - 4.3.2. Emotionale Bewertung
 - 4.3.3. Sozial-familiäre, kognitive, funktionelle und spirituelle Bewertung
- 4.4. Lebensende: Wohlbefinden und Würde des Patienten mit hämatologischer Krebserkrankung aus der Sicht der Krankenpflege
 - 4.4.1. Unterschied zwischen Palliativpflege und Finalpflege
 - 4.4.2. Betreuung in der letzten Lebensphase. Mitfühlende Begleitung
 - 4.4.3. Emotionale und spirituelle Betreuung
 - 4.4.4. Emotionale Unterstützung und Trauerbegleitung für die Familie
- 4.5. Bewertungsskalen für palliativmedizinische Bedürfnisse bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit hämatologischer Krebserkrankung
 - 4.5.1. Bewertungsskalen für hämatologische Patienten in der Palliativpflege
 - 4.5.2. Spezifische Instrumente zur Bewertung von Symptomen
 - 4.5.3. An die verschiedenen Lebensphasen angepasste Bewertung
- 4.6. Krankenpflege bei Palliativpatienten mit hämatologischer Krebserkrankung
 - 4.6.1. Anzeichen und Symptome bei unheilbar kranken Patienten
 - 4.6.2. Pharmakologischer Ansatz in der Palliativpflege
 - 4.6.3. Nicht pharmakologischer Ansatz



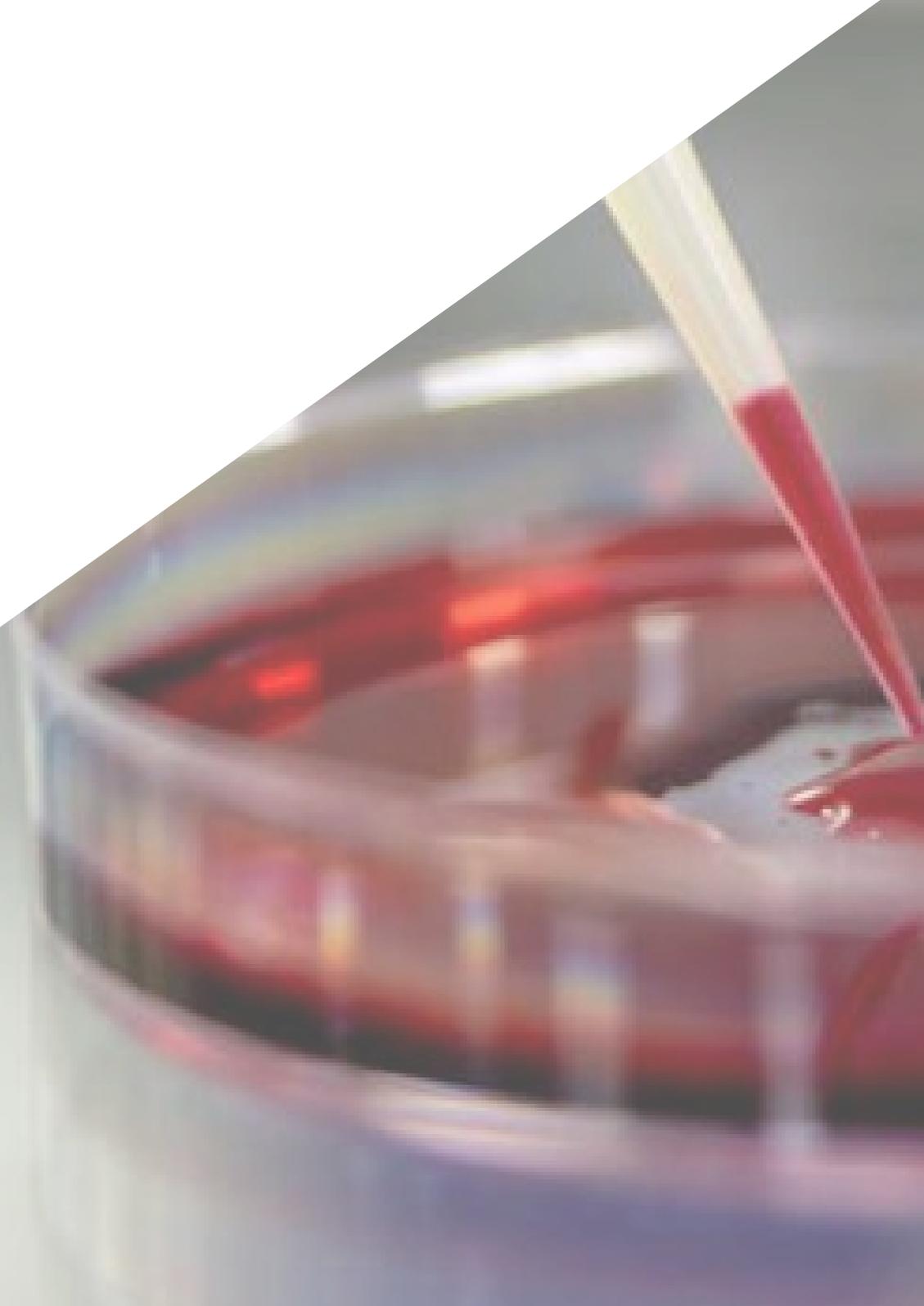
- 
- 4.7. Refraktäre Symptome in der Palliativpflege bei Patienten mit hämatologischer Krebserkrankung
 - 4.7.1. Refraktäre Symptome und andere häufige Symptome
 - 4.7.2. Interventionen und Management
 - 4.7.3. Pflege im hämatologischen Umfeld
 - 4.8. Krankenpflege während der terminalen Phase und in der Situation der letzten Tage bei Patienten mit hämatologischer Krebserkrankung
 - 4.8.1. Sterbephase oder Situation der letzten Tage
 - 4.8.2. Palliativsedierung und Komfortpflege
 - 4.8.3. Rolle des multidisziplinären Teams
 - 4.9. Palliativpflegedienste auf den verschiedenen Ebenen des Gesundheitswesens
 - 4.9.1. Entwicklung der Palliativpflegeteams
 - 4.9.2. Versorgungsnetz: Krankenhausaufenthalt versus häusliche Pflege
 - 4.9.3. Integration der Palliativpflege in die Primär-, Sekundär- und Tertiärversorgung
 - 4.10. Psychosoziale Aspekte der Palliativpflege bei Patienten mit hämatologischer Krebserkrankung
 - 4.10.1. Auswirkungen auf die Familie und die Pflegepersonen von Patienten mit hämatologischer Krebserkrankung
 - 4.10.2. Aufgabe der Familie
 - 4.10.3. Umfassende Pflege: aufnehmen, pflegen und begleiten
 - 4.10.4. Kulturelle und spirituelle Aspekte
 - 4.10.5. Überbringen schlechter Nachrichten: Ziele des Pflegepersonals

“ Sie werden sich mit Fähigkeiten in der mitfühlenden Kommunikation ausstatten, um den Patienten und seine Familie im Krankheitsprozess zu begleiten und eine umfassende und humane Pflege in allen Phasen ihrer Betreuung zu gewährleisten“

04

Lehrziele

Dieser Abschluss soll die Absolventen in die Lage versetzen, präzise klinische Beurteilungen vorzunehmen, diagnostische Ergebnisse zu interpretieren und eine individuelle Pflege unter Berücksichtigung der spezifischen Bedürfnisse jedes Patienten zu planen. Zusätzlich erwerben sie Fähigkeiten im Umgang mit komplexen Behandlungen wie Chemotherapie, Knochenmarktransplantation und der Bewältigung von Nebenwirkungen, während sie gleichzeitig ihre Fähigkeit stärken, emotionale Unterstützung zu bieten und den Patienten und seine Familie aufzuklären. Außerdem werden die interdisziplinäre Zusammenarbeit und die kontinuierliche Aktualisierung der wissenschaftlichen und technologischen Fortschritte gefördert, wodurch die Qualität der Versorgung und die klinischen Ergebnisse im hämatologischen Bereich verbessert werden.



“

*Sie werden Kompetenzen erwerben,
um effektiv auf Notfallsituationen zu
reagieren, bei Bedarf Palliativpflege zu
leisten und dabei auf die Unterstützung der
revolutionären Relearning-Methode zählen“*



Allgemeine Ziele

- ♦ Entwickeln spezifischer klinischer Fähigkeiten im Umgang mit hämatologischen Patienten
- ♦ Erwerben von Fachwissen über hämatologische Patienten, von der Prävention von Erkrankungen bis hin zu ihrer Beurteilung, Diagnose und Behandlung
- ♦ Entwickeln fortgeschrittener Kenntnisse über pädiatrische Hämatologie und Analysieren der Unterschiede zur Hämatologie bei Erwachsenen
- ♦ Bestimmen der klinischen Behandlung von Patienten mit hämatologischen Erkrankungen durch die Anwendung von Pflegeplänen, die die sichere Verabreichung von Arzneimitteln, Blutprodukten und eine angemessene Ernährungsunterstützung einbeziehen
- ♦ Fortbilden des Pflegepersonals zur Erkennung und Behandlung häufiger Komplikationen und Notfälle bei Patienten mit hämatologischen Erkrankungen
- ♦ Entwickeln eines umfassenden und spezialisierten Ansatzes für die Betreuung von Patienten, die sich einer allogenen oder autologen hämatopoetischen Stammzelltransplantation unterziehen
- ♦ Bereitstellen emotionaler und psychologischer Unterstützung bei der Betreuung von Patienten mit hämatologischen Erkrankungen durch grundlegende Interventionen und Begleitung
- ♦ Entwickeln von Betreuungsstrategien, die eine qualitativ hochwertige Palliativversorgung von Patienten mit hämatologischen Erkrankungen ermöglichen
- ♦ Stärken der Fähigkeit zur Beurteilung und Bewältigung komplexer Situationen wie refraktärer Symptome oder das Aufgeben der Familie
- ♦ Analysieren der Entwicklung der Palliativpflege bis heute und Verstehen der verschiedenen Optionen, die hämatologischen Patienten zur Verfügung stehen





Spezifische Ziele

Modul 1. Der hämatologische Patient in der Krankenpflege

- ♦ Erwerben grundlegender Kenntnisse über die Physiologie und Pathologie von Blut und blutbildenden Organen
- ♦ Identifizieren und Beschreiben der wichtigsten hämatologischen Erkrankungen, sowohl maligne als auch nicht maligne, bei pädiatrischen und erwachsenen Patienten
- ♦ Durchführen umfassender und präziser klinischer Beurteilungen von Patienten mit hämatologischen Störungen
- ♦ Korrektes Auswerten von Ergebnissen hämatologischer Diagnose- und Labortests
- ♦ Planen und Umsetzen individueller Pflegepläne für Patienten mit hämatologischen Erkrankungen
- ♦ Anwenden fortgeschrittener Pflegetechniken zur Behandlung von Symptomen und Nebenwirkungen hämatologischer Behandlungen wie Chemotherapie und Knochenmarktransplantation

Modul 2. Hämatologische Prävention, Diagnose und Behandlung in der Krankenpflege

- ♦ Identifizieren von Risikofaktoren und Präventionsmaßnahmen für hämatologische Erkrankungen, um deren Häufigkeit in der Bevölkerung zu verringern
- ♦ Anwenden klinischer Bewertungstechniken und spezifischer diagnostischer Tests bei Patienten mit Verdacht auf hämatologische Erkrankungen
- ♦ Analysieren und Vergleichen der verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten für hämatologische Erkrankungen, einschließlich konventioneller und fortschrittlicher Therapien
- ♦ Unterscheiden der Merkmale der pädiatrischen Hämatologie und Erkennen der wichtigsten Unterschiede zur Hämatologie bei Erwachsenen für ein angemessenes Management in jeder Altersgruppe

- ♦ Klären von Zweifeln und häufigen klinischen Fällen, die in der täglichen Praxis auftreten, und Verbessern der evidenzbasierten klinischen Entscheidungsfindung
- ♦ Entwickeln von Fähigkeiten in der Patienten- und Familienaufklärung und -unterstützung, um das Verständnis für die Krankheit zu erleichtern und die Therapietreue zu fördern
- ♦ Stärken der Rolle der Krankenpflege bei der Prävention, Diagnose und Behandlung hämatologischer Erkrankungen, wobei spezifische Interventionen in verschiedenen klinischen Situationen hervorgehoben werden
- ♦ Fördern von sicheren und qualitativ hochwertigen Praktiken bei der Behandlung hämatologischer Patienten, einschließlich Maßnahmen zur Infektionsprävention und der sicheren Verabreichung von Arzneimitteln
- ♦ Aktualisieren der Kenntnisse über wissenschaftliche und technologische Fortschritte in der Hämatologie, die die klinischen Ergebnisse und die Qualität der Versorgung verbessern können
- ♦ Fördern der interdisziplinären Zusammenarbeit, Integration von Gesundheitsteams für einen umfassenden Ansatz für den Hämatologiepatienten

Modul 3. Pflegepläne in der hämatologischen Krankenpflege

- ♦ Entwickeln von Kompetenzen zur wirksamen und sicheren Anwendung der verschiedenen Arten von Chemotherapie und Blutderivaten
- ♦ Implementieren spezifischer Pflegestrategien für hämatologische Patienten mit dem Schwerpunkt auf Ernährungsbewertung, Management von Verdauungsstörungen und Ernährungsunterstützung
- ♦ Stärken der Fähigkeit, auf Notfallsituationen bei hämatologischen Patienten zu reagieren
- ♦ Entwickeln spezialisierter Fähigkeiten zur umfassenden Betreuung von Patienten, die sich einer HSZT unterziehen
- ♦ Vorschlagen wirksamer Maßnahmen zur Bewältigung der emotionalen Auswirkungen der Diagnose, Unterstützung und Begleitung in den verschiedenen Phasen der Krankheit



Modul 4. Palliativpflege bei Patienten mit hämatologischen Krebserkrankungen

- ◆ Anwenden umfassender Beurteilungsverfahren zur Ermittlung und Überwachung der wichtigsten refraktären Symptome bei hämatologischen Patienten
- ◆ Erstellen personalisierter Pflegepläne, die pharmakologische und nichtpharmakologische Maßnahmen umfassen
- ◆ Entwickeln einer effektiven und einfühlsamen Kommunikation von schlechten Nachrichten, um sicherzustellen, dass Patient und Familie die therapeutischen Optionen und die Prognose der Krankheit verstehen
- ◆ Anwenden von Strategien, die sowohl den Patienten als auch die Familie bei einer angemessenen Betreuung am Lebensende unterstützen

“ Sie werden sich eingehender mit der Verwendung von Diagnoseinstrumenten zur Beurteilung des Gesundheitszustands Ihrer Patienten sowie mit der Auswertung von Laborergebnissen befassen, was Ihnen eine genaue klinische Beurteilung ermöglicht“

05

Karrieremöglichkeiten

Die Absolventen können in Einheiten für Hämatologie, Onkologie und Knochenmarktransplantation arbeiten und eine Schlüsselrolle bei der Durchführung komplexer Behandlungen wie Chemotherapie und der Unterstützung immungeschwächter Patienten spielen. Darüber hinaus haben sie die Möglichkeit, multidisziplinäre Teams zu bilden und mit Hämatologen, Onkologen und anderen Gesundheitsfachkräften zusammenzuarbeiten. Sie können auch im Bildungsbereich tätig sein, indem sie sowohl Patienten als auch anderen Gesundheitsfachkräften Beratung anbieten, sowie in der Forschung, indem sie zur Verbesserung der Versorgung und zur Umsetzung neuer evidenzbasierter Praktiken beitragen.





“

Der Universitätsexperte eröffnet Ihnen verschiedene berufliche Perspektiven und ermöglicht es Ihnen, sich auf die Versorgung von Patienten mit hämatologischen Erkrankungen in Krankenhäusern, Kliniken und spezialisierten Gesundheitszentren zu spezialisieren"

Profil des Absolventen

Der Absolvent zeichnet sich durch eine solide theoretische und praktische Ausbildung aus, die es ihm ermöglicht, genaue klinische Beurteilungen vorzunehmen, diagnostische Tests zu interpretieren und individuelle Pflegepläne zu erstellen. Darüber hinaus wird er in der Lage sein, fortgeschrittene Techniken bei der Durchführung komplexer Behandlungen wie Chemotherapie und Knochenmarktransplantation anzuwenden und die Nebenwirkungen dieser Behandlungen zu behandeln. Außerdem wird er sich durch seine Fähigkeit auszeichnen, in multidisziplinären Teams zusammenzuarbeiten, Patienten und ihren Familien emotionale Unterstützung zu bieten und die Aufklärung und Prävention im hämatologischen Bereich zu fördern.

*Diese Fortbildung bereitet Sie darauf vor,
Herausforderungen in klinischen Umgebungen
zu bewältigen, zur Verbesserung der
Lebensqualität von Patienten beizutragen und
evidenzbasierte Praktiken umzusetzen.*

- ♦ **Fähigkeit zur interdisziplinären Teamarbeit:** Effektive Zusammenarbeit mit Fachleuten verschiedener Disziplinen (u. a. Hämatologen, Onkologen, Ernährungswissenschaftlern, Psychologen), um eine umfassende und koordinierte Versorgung des hämatologischen Patienten zu gewährleisten und die klinischen Ergebnisse und die Qualität der Versorgung zu verbessern
- ♦ **Effektives Kommunikationsmanagement:** Entwicklung von Fähigkeiten zur Herstellung einer klaren, einfühlsamen und effektiven Kommunikation mit Patienten und ihren Familien, zur Erleichterung des Verständnisses von Behandlungen und Krankheitsmanagement sowie zur reibungslosen Zusammenarbeit mit anderen Mitgliedern des Gesundheitsteams
- ♦ **Evidenzbasierte Entscheidungsfindung:** Erwerb der Fähigkeit, kritisches Denken und wissenschaftliche Forschung bei klinischen Entscheidungen anzuwenden, unter Nutzung der besten Praktiken und der neuesten Fortschritte in der Hämatologie, um die Versorgung zu personalisieren und die Gesundheitsergebnisse der Patienten zu verbessern
- ♦ **Anpassung an neue Gesundheitstechnologien:** Integration fortschrittlicher technologischer Instrumente wie der elektronischen Patientenakte, der Telemedizin und der *Big-Data*-Analyse, um die Diagnose-, Behandlungs- und Nachsorgeprozesse von Patienten mit hämatologischen Erkrankungen zu optimieren



Nach Abschluss des Studiengangs werden Sie in der Lage sein, Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in den folgenden Positionen anzuwenden:

- 1. Pflegekraft in der Einheit für onkologische Hämatologie:** Fachkraft, die für die direkte Betreuung von Patienten mit malignen hämatologischen Erkrankungen wie Leukämie, Lymphomen und multiplem Myelom zuständig ist.
- 2. Pflegekraft für Knochenmarktransplantationen:** Spezialist für die Betreuung von Patienten, die sich einer Transplantation hämatopoetischer Stammzellen unterziehen.
- 3. Koordinator für hämatologische Krankenpflege:** Verantwortlich für die Planung und Koordinierung der Krankenpflege in hämatologischen Abteilungen.
- 4. Pflegekraft für Schulungen in der Hämatologie:** Fachkraft, die Patienten und deren Angehörige über hämatologische Erkrankungen und die damit verbundenen Behandlungen aufklärt und schult.
- 5. Forscher in der hämatologischen Krankenpflege:** Spezialist für klinische Forschung im Bereich der hämatologischen Krankenpflege.
- 6. Pflegekraft in hämatologischen Palliativstationen:** Fachkraft, die sich auf die Betreuung von Patienten mit hämatologischen Erkrankungen im Endstadium konzentriert.



Sie können an wissenschaftlichen Studien mitwirken, die die Verbesserung der Pflegequalität und Innovationen in der Betreuung Ihrer Patienten fördern, und so eine wesentliche Rolle bei der Weiterentwicklung der hämatologischen Krankenpflege spielen“

06

Studienmethodik

TECH ist die erste Universität der Welt, die die Methodik der **case studies** mit **Relearning** kombiniert, einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf geführten Wiederholungen basiert.

Diese disruptive pädagogische Strategie wurde entwickelt, um Fachleuten die Möglichkeit zu bieten, ihr Wissen zu aktualisieren und ihre Fähigkeiten auf intensive und gründliche Weise zu entwickeln. Ein Lernmodell, das den Studenten in den Mittelpunkt des akademischen Prozesses stellt und ihm die Hauptrolle zuweist, indem es sich an seine Bedürfnisse anpasst und die herkömmlichen Methoden beiseite lässt.



“

TECH bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“

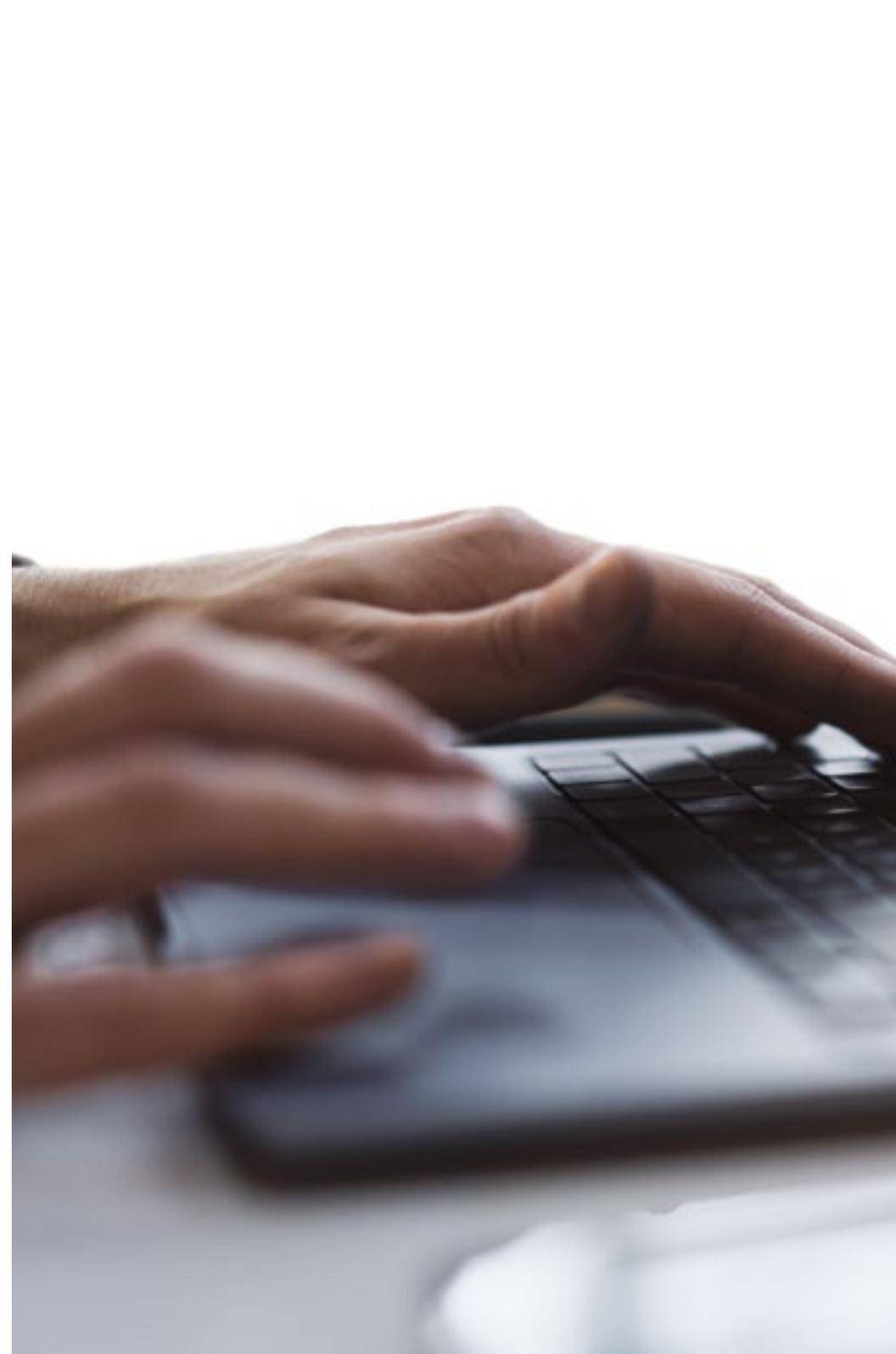
Der Student: die Priorität aller Programme von TECH

Bei der Studienmethodik von TECH steht der Student im Mittelpunkt. Die pädagogischen Instrumente jedes Programms wurden unter Berücksichtigung der Anforderungen an Zeit, Verfügbarkeit und akademische Genauigkeit ausgewählt, die heutzutage nicht nur von den Studenten, sondern auch von den am stärksten umkämpften Stellen auf dem Markt verlangt werden.

Beim asynchronen Bildungsmodell von TECH entscheidet der Student selbst, wie viel Zeit er mit dem Lernen verbringt und wie er seinen Tagesablauf gestaltet, und das alles bequem von einem elektronischen Gerät seiner Wahl aus. Der Student muss nicht an Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die er oft nicht wahrnehmen kann. Die Lernaktivitäten werden nach eigenem Ermessen durchgeführt. Er kann jederzeit entscheiden, wann und von wo aus er lernen möchte.

“

Bei TECH gibt es KEINE Präsenzveranstaltungen (an denen man nie teilnehmen kann)“



Die international umfassendsten Lehrpläne

TECH zeichnet sich dadurch aus, dass sie die umfassendsten Studiengänge im universitären Umfeld anbietet. Dieser Umfang wird durch die Erstellung von Lehrplänen erreicht, die nicht nur die wesentlichen Kenntnisse, sondern auch die neuesten Innovationen in jedem Bereich abdecken.

Durch ihre ständige Aktualisierung ermöglichen diese Programme den Studenten, mit den Veränderungen des Marktes Schritt zu halten und die von den Arbeitgebern am meisten geschätzten Fähigkeiten zu erwerben. Auf diese Weise erhalten die Studenten, die ihr Studium bei TECH absolvieren, eine umfassende Vorbereitung, die ihnen einen bedeutenden Wettbewerbsvorteil verschafft, um in ihrer beruflichen Laufbahn voranzukommen.

Und das von jedem Gerät aus, ob PC, Tablet oder Smartphone.

“

Das Modell der TECH ist asynchron, d. h. Sie können an Ihrem PC, Tablet oder Smartphone studieren, wo immer Sie wollen, wann immer Sie wollen und so lange Sie wollen“

Case studies oder Fallmethode

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Wirtschaftshochschulen der Welt. Sie wurde 1912 entwickelt, damit Studenten der Rechtswissenschaften das Recht nicht nur auf der Grundlage theoretischer Inhalte erlernten, sondern auch mit realen komplexen Situationen konfrontiert wurden. Auf diese Weise konnten sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert.

Bei diesem Lehrmodell ist es der Student selbst, der durch Strategien wie *Learning by doing* oder *Design Thinking*, die von anderen renommierten Einrichtungen wie Yale oder Stanford angewandt werden, seine berufliche Kompetenz aufbaut.

Diese handlungsorientierte Methode wird während des gesamten Studiengangs angewandt, den der Student bei TECH absolviert. Auf diese Weise wird er mit zahlreichen realen Situationen konfrontiert und muss Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und seine Ideen und Entscheidungen verteidigen. All dies unter der Prämisse, eine Antwort auf die Frage zu finden, wie er sich verhalten würde, wenn er in seiner täglichen Arbeit mit spezifischen, komplexen Ereignissen konfrontiert würde.



Relearning-Methode

Bei TECH werden die *case studies* mit der besten 100%igen Online-Lernmethode ergänzt: *Relearning*.

Diese Methode bricht mit traditionellen Lehrmethoden, um den Studenten in den Mittelpunkt zu stellen und ihm die besten Inhalte in verschiedenen Formaten zu vermitteln. Auf diese Weise kann er die wichtigsten Konzepte der einzelnen Fächer wiederholen und lernen, sie in einem realen Umfeld anzuwenden.

In diesem Sinne und gemäß zahlreicher wissenschaftlicher Untersuchungen ist die Wiederholung der beste Weg, um zu lernen. Aus diesem Grund bietet TECH zwischen 8 und 16 Wiederholungen jedes zentralen Konzepts innerhalb ein und derselben Lektion, die auf unterschiedliche Weise präsentiert werden, um sicherzustellen, dass das Wissen während des Lernprozesses vollständig gefestigt wird.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.



Ein 100%iger virtueller Online-Campus mit den besten didaktischen Ressourcen

Um ihre Methodik wirksam anzuwenden, konzentriert sich TECH darauf, den Studenten Lehrmaterial in verschiedenen Formaten zur Verfügung zu stellen: Texte, interaktive Videos, Illustrationen und Wissenskarten, um nur einige zu nennen. Sie alle werden von qualifizierten Lehrkräften entwickelt, die ihre Arbeit darauf ausrichten, reale Fälle mit der Lösung komplexer Situationen durch Simulationen, dem Studium von Zusammenhängen, die für jede berufliche Laufbahn gelten, und dem Lernen durch Wiederholung mittels Audios, Präsentationen, Animationen, Bildern usw. zu verbinden.

Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Neurowissenschaften weisen darauf hin, dass es wichtig ist, den Ort und den Kontext, in dem der Inhalt abgerufen wird, zu berücksichtigen, bevor ein neuer Lernprozess beginnt. Die Möglichkeit, diese Variablen individuell anzupassen, hilft den Menschen, sich zu erinnern und Wissen im Hippocampus zu speichern, um es langfristig zu behalten. Dies ist ein Modell, das als *Neurocognitive context-dependent e-learning* bezeichnet wird und in diesem Hochschulstudium bewusst angewendet wird.

Zum anderen, auch um den Kontakt zwischen Mentor und Student so weit wie möglich zu begünstigen, wird eine breite Palette von Kommunikationsmöglichkeiten angeboten, sowohl in Echtzeit als auch zeitversetzt (internes Messaging, Diskussionsforen, Telefondienst, E-Mail-Kontakt mit dem technischen Sekretariat, Chat und Videokonferenzen).

Darüber hinaus wird dieser sehr vollständige virtuelle Campus den Studenten der TECH die Möglichkeit geben, ihre Studienzeiten entsprechend ihrer persönlichen Verfügbarkeit oder ihren beruflichen Verpflichtungen zu organisieren. Auf diese Weise haben sie eine globale Kontrolle über die akademischen Inhalte und ihre didaktischen Hilfsmittel, in Übereinstimmung mit ihrer beschleunigten beruflichen Weiterbildung.



Der Online-Studienmodus dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Zeit und Ihr Lerntempo zu organisieren und an Ihren Zeitplan anzupassen“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.

Die von ihren Studenten am besten bewertete Hochschulmethodik

Die Ergebnisse dieses innovativen akademischen Modells lassen sich an der Gesamtzufriedenheit der Absolventen der TECH ablesen.

Die Studenten bewerten die pädagogische Qualität, die Qualität der Materialien, die Struktur und die Ziele der Kurse als ausgezeichnet. Es überrascht nicht, dass die Einrichtung im global score Index mit 4,9 von 5 Punkten die von ihren Studenten am besten bewertete Universität ist.

Sie können von jedem Gerät mit Internetanschluss (Computer, Tablet, Smartphone) auf die Studieninhalte zugreifen, da TECH in Sachen Technologie und Pädagogik führend ist.

Sie werden die Vorteile des Zugangs zu simulierten Lernumgebungen und des Lernens durch Beobachtung, d. h. Learning from an expert, nutzen können.



In diesem Programm stehen Ihnen die besten Lehrmaterialien zur Verfügung, die sorgfältig vorbereitet wurden:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachkräfte, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf ein audiovisuelles Format übertragen, das unsere Online-Arbeitsweise mit den neuesten Techniken ermöglicht, die es uns erlauben, Ihnen eine hohe Qualität in jedem der Stücke zu bieten, die wir Ihnen zur Verfügung stellen werden.



Übungen für Fertigkeiten und Kompetenzen

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Übungen und Aktivitäten zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Interaktive Zusammenfassungen

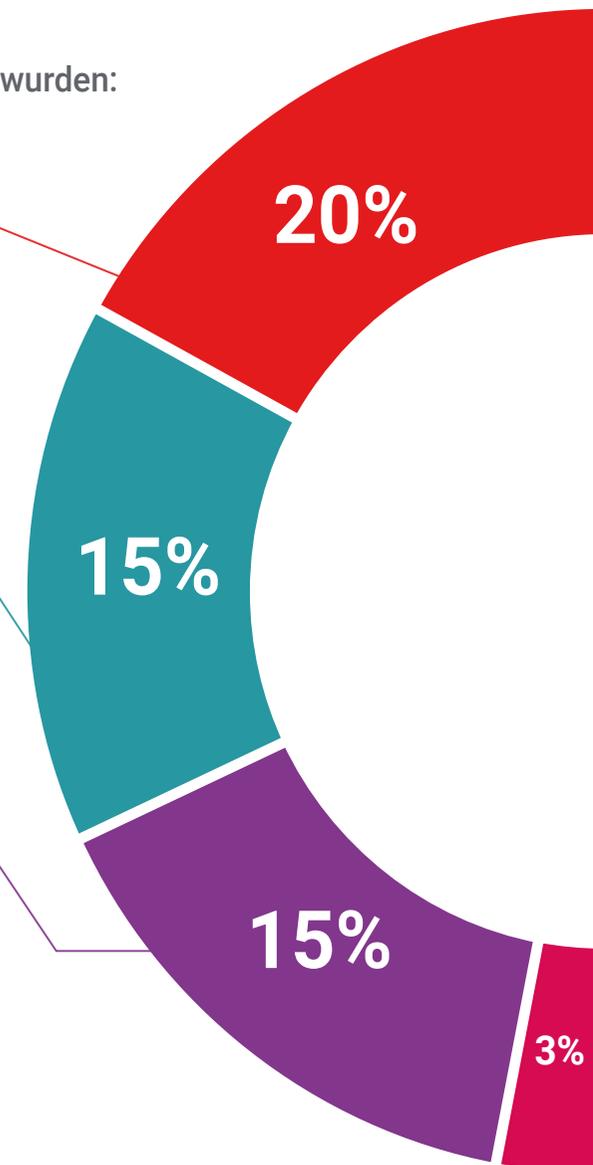
Wir präsentieren die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu festigen.

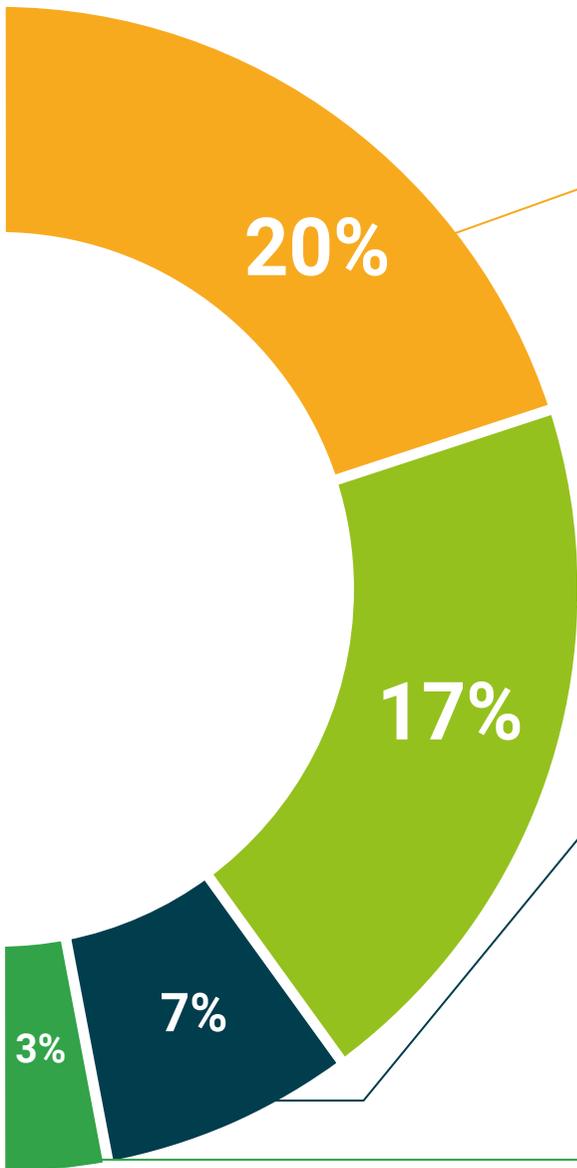
Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „Europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente, internationale Leitfäden... In unserer virtuellen Bibliothek haben Sie Zugang zu allem, was Sie für Ihre Ausbildung benötigen.





Case Studies

Sie werden eine Auswahl der besten *case studies* zu diesem Thema bearbeiten. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.



Testing & Retesting

Während des gesamten Programms werden Ihre Kenntnisse in regelmäßigen Abständen getestet und wiederholt. Wir tun dies auf 3 der 4 Ebenen der Millerschen Pyramide.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte *Learning from an Expert* stärkt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen in unsere zukünftigen schwierigen Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



07

Lehrkörper

Die Lehrkräfte sind hochqualifiziert und verfügen über umfangreiche Erfahrung im Bereich der Hämatologie und der spezialisierten Krankenpflege. Tatsächlich handelt es sich um renommierte Fachleute, darunter Krankenschwestern und Krankenpfleger mit langjähriger Erfahrung in hämatologischen und onkologischen Abteilungen. Darüber hinaus werden diese Experten nicht nur aktuelles theoretisches Wissen auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse vermitteln, sondern auch ihre klinischen Erfahrungen teilen, sodass die Studenten ein praktisches und realistisches Studium absolvieren können.



“

Die Lehrkräfte werden einen personalisierten Unterricht fördern und die Studenten auf ihrem akademischen Weg unterstützen, um eine qualitativ hochwertige Fortbildung zu gewährleisten, die an die Bedürfnisse des beruflichen Umfelds angepasst ist“

Leitung



Fr. Moreno Rivera, Nerea

- Pflegedirektorin am Universitätskrankenhaus Ruber Juan Bravo
- Pflegedirektorin am Universitätskrankenhaus HLA Inmaculada
- Qualitäts- und Umweltbeauftragte am Universitätskrankenhaus HLA Inmaculada
- Umweltbeauftragte am Universitätskrankenhaus HLA Moncloa
- Apothekenleiterin am Universitätskrankenhaus HLA Moncloa
- Stationsleiterin der Intensivstation am Universitätskrankenhaus HLA Moncloa
- OP-Stationsleiterin am Universitätskrankenhaus HLA Moncloa
- Masterstudiengang in Management und digitaler Innovation in der Krankenpflege an der Europäischen Universität von Madrid
- Masterstudiengang in Außerklinischen Notfällen an der FUDEN
- Universitätsexperte in Personalmanagement in der Krankenpflege an der UNED
- Universitätsexperte in Forensischer und Rechtspflege an der UNED
- Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Päpstlichen Universität von Salamanca

Professoren

Fr. Castillo Gallardo, Vanessa

- ◆ Stationsleiterin im Krankenhaus Ruber Juan Bravo
- ◆ Krankenschwester im Universitätskrankenhaus Quirónsalud Madrid
- ◆ Krankenschwester im Krankenhaus Nuestra Señora de América
- ◆ Krankenschwester am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ◆ Höhere Berufsausbildung in Labor für klinische Diagnostik
- ◆ Universitätsexperte in Pflegeprozesse und Interventionen für Erwachsene Patienten in lebensbedrohlichen Situationen an der Katholischen Universität von Ávila
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Fakultät für Krankenpflege und Physiotherapie „Salus Infirmorum“

Fr. Bouza Nebrera, Irene

- ◆ Stationsleiterin im Krankenhaus Ruber Juan Bravo
- ◆ Krankenschwester in der stationären Pflege im Krankenhaus Del Sureste
- ◆ Krankenschwester im Krankenhaus Moncloa (ASISA)
- ◆ Universitätsexperte in Leitung und Management von Gesundheitsdiensten an der CEU
- ◆ Universitätsexperte in Pflegemanagement und -leitung an der CEU
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Autonomen Universität von Madrid

Fr. Sánchez Monedero, Tamara

- ◆ Stationsleiterin im Universitätskrankenhaus HLA Moncloa
- ◆ Krankenschwester im Universitätskrankenhaus HLA Moncloa
- ◆ Krankenschwester für Blutentnahmen in der klinischen Analytik bei Nueva Segovia S.L.
- ◆ Krankenschwester in der Notaufnahme, Pneumologie und Neurologie im Universitätskrankenhaus La Paz
- ◆ Masterstudiengang in Leitung und Management von Gesundheitsdiensten an der Universität Alfonso X El Sabio
- ◆ Universitätsexperte in Krankenpflege in der Intensivmedizin an der Universität Complutense von Madrid
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Autonomen Universität von Madrid

Fr. Rial Zabala, María

- ◆ Krankenschwester in der onkohämatologischen Hospitalisierungseinheit des Krankenhauses Ruber Juan Bravo
- ◆ Krankenschwester in der onkologischen Tagesklinik des Krankenhauses Ruber Juan Bravo
- ◆ Programm *Talent Beats* in den Krankenhäusern der Gruppe Quirónsalud
- ◆ Universitätskurs in Fortgeschrittener Elektrokardiographie an der Universität Francisco de Vitoria
- ◆ Universitätskurs in Grundlegender und Fortgeschrittener Lebenserhaltung an der Universität Francisco de Vitoria
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität Francisco de Vitoria

Fr. Rodríguez Izquierdo, Vanessa

- ◆ Krankenschwester für stationäre Patienten im Krankenhaus Ruber Juan Bravo
- ◆ Krankenschwester bei FREMAP
- ◆ Krankenschwester für medizinische Untersuchungen bei Clinisas
- ◆ Krankenschwester in der Klinik Moncloa
- ◆ Krankenschwester im medizinischen Dienst der UNED
- ◆ Krankenschwester im medizinischen Dienst von El Corte Inglés
- ◆ Universitätsexperte in Verschreibung von Pflegeleistungen
- ◆ Universitätskurs in Grundlagen der Notfall- und Unfallversorgung
- ◆ Universitätskurs in Klinischer Versorgung chronischer Wunden
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität Complutense von Madrid

08

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Pflege in der Abteilung für Hämatologie garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Global University ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Mit diesem Programm erwerben Sie den von **TECH Global University**, der größten digitalen Universität der Welt, bestätigten eigenen Titel **Universitätsexperte in Pflege in der Abteilung für Hämatologie**

TECH Global University ist eine offizielle europäische Universität, die von der Regierung von Andorra (**Amtsblatt**) öffentlich anerkannt ist. Andorra ist seit 2003 Teil des Europäischen Hochschulraums (EHR). Der EHR ist eine von der Europäischen Union geförderte Initiative, die darauf abzielt, den internationalen Ausbildungsrahmen zu organisieren und die Hochschulsysteme der Mitgliedsländer dieses Raums zu vereinheitlichen. Das Projekt fördert gemeinsame Werte, die Einführung gemeinsamer Instrumente und die Stärkung der Mechanismen zur Qualitätssicherung, um die Zusammenarbeit und Mobilität von Studenten, Forschern und Akademikern zu verbessern.

Dieser eigene Abschluss der **TECH Global University** ist ein europäisches Programm zur kontinuierlichen Weiterbildung und beruflichen Fortbildung, das den Erwerb von Kompetenzen in seinem Wissensgebiet garantiert und dem Lebenslauf des Studenten, der das Programm absolviert, einen hohen Mehrwert verleiht.

Titel: Universitätsexperte in Pflege in der Abteilung für Hämatologie

Modalität: online

Dauer: 6 Monate

Akkreditierung: 24 ECTS



zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer spielerisch

tech global
university

Universitätsexperte
Pflege in der Abteilung
für Hämatologie

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Global University
- » Akkreditierung: 24 ECTS
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Pflege in der Abteilung
für Hämatologie